

LEHRGÄNGE

Fachmeister für Veranstaltungssicherheit (TÜV/DPVT)

Eine Zusatzqualifikation, mit der Sie (zukünftige) Kunden von Ihrer Kompetenz in Sicherheitsfragen überzeugen.

Sicherheit bei Veranstaltungen ist ein wichtiges Thema. Mit anerkannten Experten der Branche haben die Deutsche Event Akademie (DEA) und der TÜV Rheinland Standards geschaffen, mit deren Einhaltung der Veranstalter Zeichen setzen kann:

Diese Standards helfen Betreibern, Veranstaltern und auch beteiligten Behörden bei der qualifizierten Auswahl von Veranstaltungsdienstleistern (insbesondere dem Verantwortlichen gemäß § 39 VStättVO), um für eine sichere und reibungslose Durchführung der Events zu sorgen, Unfallgefahren zu reduzieren und Haftungsrisiken zu minimieren.

Ihr Nutzen

Als "Fachmeister für Veranstaltungssicherheit (TÜV/DPVT)" verfügen Sie über das Knowhow von:

- Brandschutzbeauftragten
- Arbeitsschutzkoordinatoren
- Elektrofachkräften für festgelegte Tätigkeiten
- Befähigten Personen für Anschlagmittel, sowie
- Befähigten Personen für wiederkehrende Prüfungen von Fliegenden Bauten.

Mit diesen Zusatzqualifikationen genießen Sie Expertenstatus in allen Fragen technischer Sicherheit bei Veranstaltungen. Damit schärfen Sie Ihr Kompetenzprofil und erhöhen Ihre beruflichen Marktchancen.

Der Nutzen für den Betreiber, Veranstalter, und die beteiligten Behörden:

- Minimierung bzw. Ausschluss der Auswahl - Organisation - und Kontrollpflicht des Betreibers/Veranstalters

Inhalt (Auszüge)

- **Baurecht, insbesondere Sonderbau / VStättVO / Fliegende Bauten**
- Rechte und Pflichten der Beteiligten
- Allg. und spezielles Haftungsrecht in der Veranstaltungsbranche. U.a. §38 VStättVO
- **Aufbau und Ablauforganisation eines Betreibers/Veranstaltungsbetriebes**
- Delegation von Pflichten
- Auswahl- und Aufsichtsverantwortung (-Verschulden)
- Kontrollverantwortung DIN 15750
- **Verantwortlicher gemäß §39 & §40 VStättVO**
- Genaue Definition der Meistertätigkeit und deren Abgrenzung
- **Vertiefung zur Arbeitssicherheit**
- Duales Arbeitsschutzsystem
- Verknüpfungen
- Gefährdungsbeurteilung
- **Vorbeugender Brandschutz**
- Brandschutzbeauftragter mit Abschluss
- **Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten**
- Theorieteil nach BGV A3, BGG944 und GUV A2
- **Anschlagtechnik**
- Zertifikat Anschlagschein
- **Erstellung Gefährdungsbeurteilung**
- Checklisten
- Dokumentation
- **Erstellung von Sicherheitskonzepten**
- Großveranstaltungen
- Veranstaltungen im öffentlichen Raum
- Umgang mit Behörden

- Nutzungsänderungsantrag, Baugenehmigung
- Normal- und Notfallorganisation
- Aufgaben und Rolle der Polizei, Feuerwehr, Katastrophenschutz
- Dimensionierung Sicherheits- und Sanitätsdienste
- Verkehrslenkung und notwendige Parkplätze und die Anbindung an den öffentlichen Verkehr
- Technische und organisatorische Kommunikation
- **Crowdmanagement**
- Zwischenfall, Notfall, Katastrophe
- Menschliches Verhalten, psychologische und soziologische Aspekte
- Bewertung von Gruppen
- Simulationen von Besucherstößen
- Phänomen der Massenpanik und der Umgang als „Verantwortlicher“
- **Veranstaltungsspezifische Spezialgebiete**
- Pyrotechnik
- Laser
- Lautstärkemessung nach DIN 15905-5 & Lärmvibrations-Arbeitsschutz VO- Bundes-
- Landesimmissionsschutzgesetz -
- gesetzlich vorgeschriebene Dokumentation
- **Wiederkehrende Prüfungen**
- Fliegende Bauten
- Grundlagen rechtliche Aspekte
- **Europäisches Recht / Bundesweite Regelungen**
- Landesrecht
- Normen & Richtlinien
- Abschluss Sachkunde – Befähigte Person beim Zeltbau
- **Arbeitsrechtliche Vertiefungen, spezielles Arbeiten in :**
- Bühnen / Szenenflächen größer 200 qm
- Fernsehstudios
- Theater - Großbühne
- Stadthallen
- Arenen und Sportstadien
- Zelten
- Öffentlichem Raum
- OpenAir

Zielgruppe

Personen mit dem Abschluss Meister für Veranstaltungstechnik IHK/HWK, Dipl. Ing. für Theater- und Veranstaltungstechnik, Bachelor und Master für Veranstaltungstechnik

Zulassungsvoraussetzungen

Gültiger Abschluss Meister für Veranstaltungstechnik IHK/HWK, Dipl. Ing. für Theater- und Veranstaltungstechnik, Bachelor und Master für Veranstaltungstechnik

Abschluss

Die Prüfung wird von der unabhängigen Personenzertifizierstelle PersCert TÜV von TÜV Rheinland in Zusammenarbeit mit der Deutschen Prüfstelle für Veranstaltungstechnik DPVT abgenommen. Nach bestandener Prüfung erhalten Sie ein Zertifikat der Personenzertifizierstelle, das die Qualifikation als "Fachmeister für Veranstaltungssicherheit (TÜV/DPVT)" bescheinigt.

Damit haben Sie die Möglichkeit, mit dem TÜVdotCOMSignet und dem DPVT-Siegel für Ihre Tätigkeit zu den unter www.tuv.com/perscert dargestellten Bedingungen zu werben.

Trainer

Erfahrene Fachdozenten der Deutschen Event Akademie und der TÜV Rheinland Akademie.

Kontakt

info@deutsche-event-akademie.de

uwe.wendler@de.tuv.com